

# Förderverein für die Ostseeperlen e.V.

## Der Vorstand

c/o Thomas Vallentin  
Küselstraße 5  
10409 Berlin



## **Offener Brandbrief zum Erhalt unseres Aura Hotels „Seeschlösschen“ in Boltenhagen**

Am heutigen Tag wurden uns Informationen zugänglich, welche direkt unseren Vereinszweck, und damit auch den Inhalt unserer langjährigen ehrenamtlichen Arbeit, betreffen.

Laut diesen Informationen soll auf einer nächsten Verwaltungsratssitzung des BSVMV e.V. am 06.07.2024 das Ende unserer Erholungs-, Begegnungs- und Bildungseinrichtung, des Hauses Seeschlösschen in Boltenhagen zum 31.12.2024 beschlossen werden. Der Vorstand des BSVMV e.V. hat bereits einen solchen Beschluss gefasst.

**Nach einer kurzfristig einberufenen Beratung des Vorstandes am heutigen Abend, haben wir diesen Brandbrief beschlossen.**

**Wir werden eine Schließung des Hauses Seeschlösschen nicht ohne Widerstand hinnehmen. Diesen Widerstand werden wir öffentlich machen und auch andere Partner sowie die Community der blinden und sehbehinderten Menschen mit einbeziehen.**

Mit Fassungslosigkeit müssen wir wahrnehmen, dass ohne vorherige Abstimmung mit dem Förderverein für die Ostseeperlen e.V. eine solche Entscheidung vorbereitet wird. Unsere letzte Information war, dass unsere Hinweise aus der letzten Mitgliederversammlung, das Aura Hotel betreffend, im Rahmen der Sitzung des Verwaltungsrates beraten werden sollen.

Bisher konnten wir davon ausgehen, dass der Verkauf des Hauses „Waldfrieden“ nicht nur die drohende Insolvenz des BSVMV e.V. abwenden kann, sondern auch die nötigen Instandsetzungsmaßnahmen im Haus Seeschlösschen ermöglicht. Dem Verkauf des Hauses Waldfrieden hätten wir zugestimmt, um eines der mittlerweile letzten Aura Hotels für blinde und sehbehinderte Menschen vor der Schließung zu bewahren.

E-Mail: [vorstand@ostseeperlen.org](mailto:vorstand@ostseeperlen.org) / [www.ostseeperlen.org](http://www.ostseeperlen.org)

Vereinsregister des Amtsgerichts Schwerin, VR-Nummer: VR 4216

Konto: Förderverein Ostseeperlen IBAN: DE48130610780000157686 Bank: VR Bank Mecklenburg eG

Unser Aura Hotel ist für uns blinde und sehbehinderte Nutzer nicht nur ein Ferienobjekt wie viele andere. Es ist Bildungsraum mit vielen Angeboten zur Rehabilitation. Wenn der BSVMV e.V. seine Pläne umsetzt, wird er zu einer Selbsthilfeorganisation, die ihren Mitgliedern und Hilfesuchenden den Ort raubt, an dem sie lernen, sich selbst zu helfen und so zurück ins selbstbestimmte Leben zu finden.

Eine wichtige Veranstaltung dafür war bisher die „RBA-Woche“, eine Informationswoche zur Bewältigung des Alltags für Blinde und Sehbehinderte. Sie wurde geschaffen, da es für Späterblindete kaum Rehabilitationsmöglichkeiten durch die Krankenkassen gibt. Hier treffen Betroffene andere Betroffene und erhalten durch Fachleute und den Austausch erste Tipps, wie man selbstständig verweist, unfallarm kocht und isst, welche technischen Hilfsmittel sinnvoll sind, erhält rechtliche Infos zum Thema Schwerbehindertenausweis und ähnliches, erprobt erste Schritte bei der Orientierung mit dem Langstock.

Auch die Angehörigen haben die Möglichkeit, sich in moderierter Runde auszutauschen und so mehr Verständnis für den betroffenen Partner zu entwickeln. Und das alles geschieht in einer geschützten Umgebung ohne Alltagsstress.

Was passiert mit Späterblindeten, denen in Zukunft solche Angebote nicht mehr zur Verfügung stehen? Zusätzlich bereichern darauf aufbauende Punktschrift- und Technikkurse für Blinde und Sehbehinderte sowie Kurse für Physiotherapeuten das Profil unseres Hauses.

Das Aura Hotel ist seit vielen Jahren ein ebenso bedeutsamer Kulturort weit über die Grenzen Mecklenburg-Vorpommerns hinaus mit den Veranstaltungen „Liedertage“ und „Bücherfrühling“ sowie Gesangs- und Trommelworkshop, (es wurden durch die jeweiligen Veranstalter auch bereits einige Verträge geschlossen, welche weit in das nächste Jahr reichen). Viele dieser Veranstaltungen werden seit Jahrzehnten durch ehrenamtliche Mitstreiter entwickelt und betreut!

Ein Selbsthilfeverein für Blinde und Sehbehinderte wie der BSVMV hat auch gegenüber seinen Mitgliedern eine besondere Verantwortung zur Erhaltung ihres Treffpunktes für Veranstaltungen und jede Art von sozialer Begegnung!

Warum kann das Haus Seeschlösschen mit einem Verkauf des Hauses Waldfrieden nicht gesichert werden? Wieso kann ein Hotel in einer solchen Lage, direkt am Strand, finanziell nicht überleben? Wir sehen, dass die Lohnkosten einen erheblichen Teil der Belastungen ausmachen. Diese könnte man sukzessiv senken, z.B. durch eine Versorgung mit Mittagessen durch einen externen Anbieter / Caterer. Auch die Bewirtschaftung an den Abenden durch

E-Mail: [vorstand@ostseeperlen.org](mailto:vorstand@ostseeperlen.org) / [www.ostseeperlen.org](http://www.ostseeperlen.org)

Vereinsregister des Amtsgerichts Schwerin, VR-Nummer: VR 4216

Konto: Förderverein Ostseeperlen IBAN: DE48130610780000157686 Bank: VR Bank Mecklenburg eG

Personal kann man durch Selbstbedienung im Café einsparen (letzteres hat sich in Krisenzeiten bereits oft bewährt).

Eine weitere Möglichkeit wäre, das Aura Hotel zukünftig als Inklusionsbetrieb mit schwerbehinderten MitarbeiterInnen zu entwickeln, mit den entsprechend möglichen Fördermitteln für die Personalausgaben.

### **Warum wird hier mit uns als Arbeitspartner nicht offen kommuniziert?**

**Wir fordern alle Mitstreiter, hier speziell auch den Verwaltungsrat und alle Verantwortlichen in der Blindenselbsthilfe, auf, sich mit uns gemeinsam für den Erhalt unseres Hauses Seeschlösschen einzusetzen. Unseren Standpunkt werden wir zur Beratung in Rostock auch in dieser Weise vertreten.**

Dieses Schreiben darf und soll an andere Unterstützer weitergegeben werden.

21.06.2024

**Silke Hegemann**

1. Vorsitzende

**Thomas Vallentin**

2. Vorsitzender

#### Verteiler:

- BSVMV e.V. Vorstand Rostock,
- Verwaltungsrat des BSVMV e.V.,
- Herr Rousseau, Aura Hotel,
- Unsere Vereinsmitglieder,
- DBSV e.V. Geschäftsstelle,,
- DBSV e.V. Öffentlichkeitsarbeit,
- Die Landesverbände des DBSV e.V.,
- Redaktion „Sichtweisen“,
- dzblesen – Förderverein,
- Liederleute e.V. Vorstand,
- DVBS e.V.,
- Ostseezeitung Wismar für weitere gemeinsame Kampagnen / ggf. Interview

## **Der Text, auf welchen wir uns mit unserem Brandbrief beziehen:**

„...auf der Landesvorstandssitzung des BSVMV am 18.06.2024 wurde die Einberufung einer außerordentlichen Verwaltungsratssitzung am Samstag, 06.07. 2024, am Sitz der Landesgeschäftsstelle in Rostock festgelegt. Die Tagesordnung beinhaltet das „Konzept zur Perspektive der Ostseeperlen Boltenhagen aufgrund der wirtschaftlichen Lage und mit Blick auf die Zukunft des BSVMV“.

Dazu gab es auf der Sitzung des Landesvorstandes zum Stand der Stabilisierung der äußerst angespannten Lage des Vereins ausführliche Darlegungen zum Ergebnis des externen Consultig in den Ostseeperlen und aus Sicht der für den BSVMV tätigen Steuerberaterin.

Obgleich es in den letzten Wochen gelungen ist, das Geschäftsergebnis der Ostseeperlen im Vergleich zum Vorjahr deutlich zu verbessern, ist eine Perspektive für die Fortführung des Hotelbetriebes im Seeschlösschen aus wirtschaftlicher Sicht nicht gegeben. Es besteht dringender Handlungsbedarf.

Die schon seit längerem geführte Diskussion zur Aufgabe eines der Objekte der Ostseeperlen, „Seeschlösschen“ oder „Waldfrieden“, hatte zum Ziel, aus dem Verkaufserlös die finanzielle Stützung des Vereins und notwendige Instandsetzungen an den Immobilien vornehmen zu können. Vieles sprach für den Erhalt des Seeschlösschens, vor allem die Bedeutung als Urlaubs-, Begegnungs- und Schulungszentrum, vorrangig für die Vereinsmitglieder. Dazu wurden zahlreich unterschiedliche Meinungen sowie fachlicher Rat eingeholt.

Mit Blick auf die weiterhin gesicherte Erfüllung des Vereinszwecks und Abwendung drohender Zahlungsunfähigkeit hat sich der Landesvorstand entschieden, den Hotelbetrieb des Seeschlösschen zum 31.12.2024 einzustellen und Verkauf der Immobilie anzustreben.

Der Landesvorstand ist sich der Tragweite seiner Entscheidung bewusst.

Deshalb wurde nach Alternativen gesucht mit dem Ziel, die Ostseeperlen als einen zentralen Ort für den Verein und seiner Mitglieder unbedingt zu erhalten und eine wirtschaftlich tragbare Alternative unter Berücksichtigung aller Notwendigkeiten und Interessen zu entwickeln.

Diese Überlegungen führten zu einem veränderten Nutzungskonzept des „Waldfriedens“ als Wohnobjekt und Pension. Ein solches Konzept findet die ausdrückliche Unterstützung der jetzigen Geschäftsführung der Ostseeperlen Boltenhagen gGmbH und der Steuerberaterin des BSVMV sowie anderer externer Ratgeber.

Einzelheiten zu diesem Konzept wird der Landesvorstand in einer lesbarer Form als weitere Info-Vorlage für die Verwaltungsratssitzung am 6. Juli einbringen“.